

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (Kunden-AGB)

Stand: 11.06 2020

## 1 Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachstehend "Kunden-AGB" genannt) gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte, die über den Onlineshop [www.bstelle.ch](http://www.bstelle.ch) (nachstehend "Shop" genannt) abgeschlossen werden. Der Shop wird von der Optimos GmbH, Kölliken (nachfolgend "Optimos" genannt) betrieben.

Mit der Bestellung der Ware oder Leistung gelten diese Bedingungen durch den Benutzer des Shops (nachstehend Kunde genannt) als angenommen.

Optimos ist kein Händler und lediglich für die Abwicklung der Bestellungen via Internet zuständig. Optimos hält kein Warenlager und wird selber nicht zum Vertragspartner von Shop-Kunden.

Diese Kunden-AGB gelten nicht für die Rechtsgeschäfte, die im Rahmen des Händlerprogramms zwischen dem Händler und Optimos abgeschlossen werden. Im Händlerprogramm können ausgewählte unabhängige Dritte (nachfolgend "Händler" genannt) Erzeugnisse, Produkte und Dienstleistungen in ihrem eigenen Namen anbieten sowie über den Shop online direkt an die Kunden verkaufen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen die im Zusammenhang mit dem Händlerprogramm gelten sind dem Dokument Händler-AGB zu entnehmen. Die Teilnehmer des Händlerprogramms verpflichten sich ihrerseits diese Kunden-AGB einzuhalten.

Optimos behält sich das Recht vor, die Kunden-AGB bei Bedarf jederzeit zu ändern. Massgebend ist jeweils die zum Zeitpunkt der Bestellung geltende Version dieser Kunden-AGB welche für diese Bestellung nicht einseitig geändert werden können. Von diesen Kunden-AGB abweichende oder gar entgegengesetzte Bedingungen vonseiten der Kunden werden nicht anerkannt.

Das Angebot und die Lieferung von Erzeugnissen, Produkten und Dienstleistungen im Shop, explizit auch im Rahmen des HPG, richtet sich ausschliesslich an Kunden mit Wohn- oder Firmensitz in der Schweiz oder in Liechtenstein. Im Einzelnen gelten die Liefergebiete pro Shop-Region, Händler-Region oder Artikel-Region.

Das Angebot gilt, solange das Erzeugnis, das Produkt oder die Dienstleistung im Shop auffindbar sind und/oder der Vorrat reicht.

Für alle Bestellungen für deren Gültigkeit ein gesetzliches Mindestalter erforderlich ist (z.B. Alkohol und Tabakwaren) bestätigen die Kundschaft und der Händler mit der Bestellung und Lieferung die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.

Bestellungen in Mengen die, nicht haushaltsüblichen Mengen entsprechen können ohne Begründung abgelehnt werden.

## 2 Information

### 2.1 Produkt und Preis

Abbildungen von Erzeugnissen und Produkten in der Werbung, in Prospekten, im Shop usw. dienen der Illustration und sind formal unverbindlich.

Alle im Shop publizierten Preisangaben stellen Endpreise dar, welche sämtliche Steuern (insbesondere MwSt.) oder eine allfällige vorgezogene Recyclinggebühr (vRG) bereits enthalten.

Lieferkosten sowie sämtliche weitere allfällige Abgaben, Gebühren, oder Kosten (z.B. Debot für Kühlgebinde) werden zusätzlich verrechnet.

Optimos und die Händler behalten sich das Recht vor, die Preise der angebotenen Produkte und Dienstleistungen jederzeit zu ändern. Bezüglich des Preises ist für das Zustandekommen des Kaufvertrags der Preis im Shop zum Zeitpunkt der Bestellung massgeblich.

### 2.2 Verfügbarkeit und Lieferzeit

Die Händler legen Wert darauf, Verfügbarkeiten und Lieferzeiten im Shop möglichst aktuell und genau anzugeben. Insbesondere aufgrund von Engpässen der Erzeugung, der Produktion oder der Lieferung kann es zu Lieferverzögerungen kommen. Alle Angaben zu Verfügbarkeit und Lieferbereitschaft sind deshalb ohne Gewähr und können sich ändern.

## 3 Vertragsabschluss

Die Erzeugnisse, Produkte, Dienstleistungen und Preise im Shop gelten als Angebot. Dieses unterliegt jedoch immer unter den Vertrag auflösenden Bedingungen einer Lieferunmöglichkeit oder einer fehlerhaften Preisangabe.

Der Vertrag kommt unmittelbar zwischen dem Händler und den Kunden zustande. Werden Produkte durch den Kunden lediglich in den „Warenkorb“ gelegt, gilt dies noch nicht als verbindliche Bestellung. Eine verbindliche Bestellung für die im Warenkorb enthaltenen Produkte gibt der Kunde durch das Klicken auf den Button «Jetzt bezahlen CHF XX» ab. Eine weitere Voraussetzung sind die Angaben seiner Kontaktdaten. Es folgt eine Vertragsbestätigung per E-Mail, inkl. Bestätigungslink oder eine Mitteilung per SMS. Wird eine Bestellung nicht unmittelbar via Onlinezahlungsmittel (z.B. Kreditkarte oder Twint) bezahlt, kommt der Kaufvertrag durch das Klicken von «jetzt Bestellen» zustande.

Optimos kann nicht für fehlgeleitete oder nicht zustellbare E-Mail Korrespondenz (Spamfilter, inkorrekte Schreibweise etc.) haftbar gemacht werden.

Für die Kunden ist jeweils im Shop sowie auf der Rechnung ersichtlich wer Anbieter bzw. Vertragspartei bei einem Kauf ist.

Der Erhalt der Vertragsbestätigung per Email enthält noch keine Zusage, dass bestimmte Erzeugnisse, ein Produkt oder eine Dienstleistung auch tatsächlich geliefert oder erbracht werden kann. Sie zeigt lediglich an, dass die abgegebene Bestellung beim Shop eingetroffen und der Vertrag mit dem Händler unter der Bedingung der Liefermöglichkeit und der korrekten Preisangabe somit zustande gekommen ist.

Sind Produkte bei einem Händler nicht lieferbar, und ein anderer Händler hat dasselbe Produkt in gleicher Qualität im Angebot, kann ein Austausch vorgenommen werden. In diesem Falle wird der

Kunde über den Austausch informiert. Sollte der Kunde mit dem Austausch nicht einverstanden sein, hat der Kunde das Recht das Produkt aus dem Warenkorb entfernen zu lassen, hingegen nicht die ganze Bestellung zu stornieren. Der Händler ist zu Teillieferungen und Teilleistungen jederzeit berechtigt, sofern diese für den Kunden zumutbar sind. Sofern Teillieferungen durch den oder die Händler verursacht werden übernehmen diese die Zusatzkosten.

## 4 Liefertermin /Abholtermin

Mit der Bestätigung der Bestellung wird den Kunden ein provisorischer Liefertermin mitgeteilt oder es wird mit dem Kunden Kontakt aufgenommen und der Liefertermin vereinbart. Wird bezüglich Abholtermin nichts Spezielles vereinbart, gelten die Ladenöffnungszeiten der Händler als mögliche Abholfenster.

Kommt der Händler in Lieferverzug, so steht der Kundschaft (ausser bei Spezialbestellungen) ab dem 30. Kalendertag seit dem ursprünglich angekündigten Liefertermin das Recht zu, vom Vertrag zurück zu treten. In diesem Fall erstattet der Händler dem Kunden im Voraus bezahlte Beträge zurück. Weitergehende Ansprüche (z.B. Schadenersatzansprüche) gegenüber dem Händler bestehen nicht.

## 5 Lieferung / Filialabholung

Bei Produkten und Dienstleistungen des Händlers stehen der Kundschaft sämtliche Liefer- und Abholoptionen zur Verfügung, welche im Shop unter „Lieferung und Abholung“ vermerkt sind.

Form und Kosten der Transporte vom Händler an die Lieferadressen der Kundschaft werden durch den Händler definiert, stehen somit im Shop zur Auswahl und werden entsprechend über den Shop abgerechnet.

Ist ein Kunde nicht zu Hause hat der Händler oder der von ihm beauftragte Kurier das Recht die Ware vor der Haustüre zu deponieren. Wurde vor dem Bestellabschluss eine Deponieranweisung gemacht sorgt der Händler via Kurier für dessen Einhaltung.

Durch die Angabe seiner Wohnadresse, resp. bei abweichender Lieferadresse «Lieferung an den Verwendungsort», ist der Kunde dafür verantwortlich, dass der Zugang zum Verwendungsort möglich und gewährleistet ist. Der Kunde muss überprüfen, ob das Produkt durch die Zugänge (z.B. Treppenhaus, Türen, Fahrstrecke etc.) geliefert werden kann. Kann das Produkt nicht an den Verwendungsort transportiert werden, so trägt der Kunde dafür die allfälligen Zusatzkosten.

Ist bei Lieferung einer Ware die Anwesenheit des Kunden erforderlich und nimmt der Kunde die Lieferung am vereinbarten oder am angezeigten Liefertermin nicht in Empfang, kann der Händler den Vertrag auflösen und dem Kunden die entstandenen Lieferkosten und allfällige Wertverluste in Rechnung stellen.

Falls die Kundschaft die in eine Filiale (Filialabholung) bestellten Produkte nicht innerhalb von 14 Kalendertagen seit der Abholbereitschaft in der Filiale abholt, kann der Händler den Vertrag auflösen.

Handelt es sich um verderbliche Waren oder terminabhängige Lieferungen so reduziert sich diese Frist von 14 Tagen auf 24 Stunden.

## 6 Prüfpflicht

Die Kundschaft hat gelieferte oder abgeholte Produkte sofort auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Transportschäden zu prüfen.

Transportschäden, falsche sowie unvollständige Lieferungen für alle Erzeugnisse, Produkte und Dienstleistungen eines Händlers, sind Optimos innert fünf Kalendertagen ab dem Zeitpunkt der

Abholung respektive des Empfangs mitzuteilen. Der Kunde darf ein Produkt oder ein Erzeugnis aus einer falschen oder unvollständigen Lieferung nicht verwenden oder in Betrieb nehmen. Er hat es so wie erhalten in der Originalverpackung aufzubewahren und nach den Instruktionen des Händlers zu verfahren.

## 7 Gewährleistung

Optimos übernimmt keine Produkthaftung. Die gesetzliche Garantie (2 Jahre) wird von den Händlern garantiert. Im Weiteren gelten die Garantieverpflichtungen der Händler.

## 8 Haftung und Haftungsausschluss

Die Haftung richtet sich nach den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen. Optimos bzw. die Händler haften in keinem Fall für (i) leichte Fahrlässigkeit, (ii) indirekte und mittelbare Schäden und Folgeschäden und entgangenen Gewinn, (iii) nicht realisierte Einsparungen, (iv) Schäden aus Lieferverzug sowie (v) jegliche Handlungen und Unterlassungen der Hilfspersonen von Optimos oder der Hilfspersonen eines Händlers, sei dies vertraglich oder ausservertraglich.

Im Übrigen lehnen Optimos bzw. der Händler die Haftung beim Vorliegen der folgenden Fälle ab:

- a) vertragswidrige, unsachgemässe oder widerrechtliche Lagerung, Einstellung oder Benutzung der Produkte;
- b) Einsatz inkompatibler Ersatz- oder Zubehörteile (z.B. Stromversorgung);
- c) unterlassene Wartung und/oder unsachgemässe Abänderung oder Reparatur der Produkte durch die Kundschaft oder einen Dritten;
- d) höhere Gewalt, insbesondere Elementar-, Feuchtigkeits-, Sturz- und Schlagschäden usw., welche nicht durch Optimos zu vertreten sind, und behördliche Anordnungen.

## 9 Zahlung

### 9.1 Zahlungsvarianten

Alle Zahlungsforderungen von Produkten und Dienstleistungen, welche über den Shop von Optimos gekauft werden, macht Optimos direkt beim Kunden geltend. Der Händler tritt mit Abschluss des Kaufvertrags die gesamte Zahlungsforderung, die im Rahmen des Kaufvertrags zwischen ihm und der Kundschaft entsteht, an Optimos ab (Zession). Die Kundschaft nimmt diese Abtretung zur Kenntnis und ist verpflichtet, sämtliche Zahlungen ausschliesslich an Optimos zu leisten.

Davon ausgeschlossen sind Barzahlungen bei Filialabholung. In diesem Fall ist der Händler dafür verantwortlich die Kommission bei Optimos zu begleichen.

Bei Zahlung auf Rechnung können wir ohne Angabe von Gründen eine Vorkasse verlangen. Die Bestellung wird dann erst nach Zahlungseingang bearbeitet.

Zahlungen müssen in Schweizer Franken geleistet werden.

Der Kundschaft stehen die als Zahlungsmittel im Shop unter „Zahlungsoptionen“ angebotenen Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Die Zahlungsmittelgebühren sind in den Produktpreisen enthalten.

Bei Zahlung mit Kreditkarte oder anderen Sofort-Zahlungsmitteln erfolgt die Belastung bei Bestellung.

Bei gebührenpflichtigem Kauf auf Rechnung ist die Kundschaft verpflichtet, den Rechnungsbetrag innert 20 Kalendertagen nach Erhalt der Lieferung ohne jeglichen (Skonto-) Abzug zu begleichen.

## 9.2 Zahlungsverzug

Kommt der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen ganz oder teilweise nicht nach, werden alle offenen Beträge, welche der Kunde Optimos unter irgendeinem Titel schuldet, sofort (bei Vorauszahlung innert 8 Kalendertagen seit der 1. Mahnung) fällig und Optimos kann diese sofort einfordern und weitere Lieferungen und vereinbarte Supportleistungen von Produkten an den Kunden einstellen.

Optimos erhebt für die 2. Mahnung eine Umtriebsentschädigung von CHF 5.– und für die 3. Mahnung eine Umtriebsentschädigung von CHF 20.–. Bei erfolglosen Mahnungen können die Rechnungsbeträge an eine mit dem Inkasso beauftragte Firma abgetreten werden. In diesem Fall kann zusätzlich ein effektiver Jahreszins von bis zu 10% auf dem geschuldeten Rechnungsbetrag ab Fälligkeitsdatum in Rechnung gestellt werden. Die mit dem Inkasso beauftragte Firma wird die offenen Beträge in eigenem Namen und auf eigene Rechnung geltend machen und kann zusätzliche Bearbeitungsgebühren erheben.

## 10 Änderung der Bestellung oder Stornierung

Bestellungen verpflichten den Kunden zur Abnahme der Produkte und Leistungen. Nachträgliche Änderungen oder Stornierungen von Bestellungen durch die Kunden können Optimos bzw. der Händler nach freiem Ermessen akzeptieren wobei eine Umtriebs-Entschädigung von 20% des stornierten Bestellwerts, sowie den allfälligen Wertverlust der stornierten Produkte seit deren Bestellung in Rechnung stellen.

Tritt nach einer Bestellung bzw. dem Vertragsabschluss gemäss Ziffer 3 eine (Teil-) Lieferunmöglichkeit (auflösende Bedingung) ein, wird die Kundschaft umgehend informiert. Falls die Kundschaft bereits bezahlt hat, wird ihr dieser Betrag vom Händler zurückerstattet. Ist noch keine Zahlung erfolgt, wird der Kunde von der Zahlungspflicht befreit. Weitere Ansprüche wegen Lieferverzug oder Ausfall der Lieferung sind ausgeschlossen.

## 11 Rückgabe, Reparaturen und Rücksendungen

Alle Spezifikationen zu den Themen Rückgabe, Reparaturen und Rücksendungen unterliegen den Geschäftsbedingungen der jeweiligen Händler. Optimos übernimmt keine Rückgaben, Reparaturen oder Rücksendungen der Kunden.

## 12 Datenschutz

Für die Speicherung und Bearbeitung von Personendaten durch Optimos gilt die Datenschutzerklärung.

## 13 Teilungültigkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Kundn-AGB ungültig oder unwirksam sein, so hat dies keinen Einfluss auf die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und dieser Kunden-AGB insgesamt.

(Salvatorische Klausel)

## 14 Gerichtsstand und anwendbares Recht

Sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Optimos bzw. den Händlern und den Kunden unterstehen materiellem Schweizer Recht. Das Wiener Kaufrecht ist nicht anwendbar.

Es gelten folgende ausschliesslichen Gerichtsstände:

Für sämtliche Ansprüche und/oder Klagen aus Kaufverträgen, von Kunden

gilt deren Wohnsitz oder der Firmensitz der Händler als Gerichtsstand. In allen anderen Fällen ist Kölliken ausschliesslicher Gerichtsstand.

11.06.2020